

Von Joan Miró bis Otto Dix Die Sammlung Heinrich Wagner

Sonderausstellung im Stadtmuseum Stockach vom 23. Juni bis 30. September 2017.

Die Sammelleidenschaft des Stockacher Bauunternehmers und Ehrenbürgers Heinrich Wagner wurde in den 1960er Jahren geweckt. Im Laufe der Jahrzehnte trug er über 300 Bilder zusammen, darunter vor allem Druckgrafiken (Lithografien, Radierungen, Serigrafien, Holzschnitte) aber auch Gemälde in Öl, Acryl oder Mischtechniken, Aquarelle, Pastelle und Gouachen. Die Werke stammen von 70 unterschiedlichen Künstlern. Im vergangenen Jahr übergab Wagner seine wertvolle Sammlung der Stadt Stockach als Dauerleihgabe. Die Ausstellung präsentiert mit etwa 85 Bildern von 32 Künstlern einen Bestandsausschnitt und zeigt viele Glanzlichter.

Den Sammler faszinierten insbesondere die Grafiken der spanischen Maler Joan Miró und Salvador Dalí mit ihren poetischen Bezügen und verspielten, surrealen Phantasiewelten. Ein Faible besaß Wagner zudem für die märchenhaft anmutenden Werke von Marc Chagall. Seine Sammelleidenschaft erstreckte sich auf deutlich sachlicher anmutende Werke von Otto Dix und Erich Heckel. Gefallen fand er zudem an den abstrakten, kühl wirkenden Bildern von Max Ackermann und Willi Baumeister. Diese geometrisch-abstrakten Bilder unterscheiden sich deutlich von Eduard Bargheers Gemälden und Aquarellen mit zum Teil kubistisch abstrahierten Sommerlandschaften.

Der Bestand wird durch zwei ausdrucksstarke Portraits sowie Stierkampfszenen von Pablo Picasso bereichert. Wir finden zudem Werke von Oskar Kokoschka, Carl Walter Liner, Henri Matisse, Henry Moore, Gérard Schneider, Victor Vasarely und anderen Malern mit internationalem Ruf.

Zur Ausstellung erscheint ein reich bebildeter Katalog. Führungen mit Begrüßungssekt finden jeden Donnerstag um 18 Uhr statt.

TICKETS ONLINE UNTER: www.stockach.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12 Di-Fr 14-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr. Eintritt: 5 Euro.

Führungen am Donnerstag 6 Euro.

Katalog: 10 Euro. Weitere Informationen unter Tel. +49(0)7771/802-300 oder www.stockach.de/stadtmuseum.